



Kommunikationsdienst, 9102 Herisau

An die Empfängerinnen und Empfänger
der Ausserrhoder Medienmitteilungen

Regierungsgebäude
9102 Herisau
Tel. +41 71 353 61 11
Fax +41 71 353 68 64
kantonskanzlei@ar.ch
www.ar.ch

Andreas Disch
stv. Leiter
Tel. +41 71 353 68 62
andreas.disch@ar.ch

Herisau, 19. November 2018

Medienmitteilung

Erfolgreiche Tagung «Frühe Kindheit» in Appenzell Ausserrhoden

100 Personen aus dem Gesundheits-, Bildungs- und Gemeinwesen nahmen letzten Freitag an der Tagung «Frühe Kindheit» teil, die von den Departementen Gesundheit und Soziales sowie Bildung und Kultur im Rahmen der Konzepterarbeitung «Frühe Kindheit» veranstaltet wurde. Die Beteiligten diskutierten im Plenum und in Gruppen über die Situation im Kanton, hoben Stärken hervor und zeigten Felder auf, in denen Handlungsbedarf besteht. Die Ergebnisse fliessen in den weiteren Prozess der Konzepterarbeitung ein.

Die zentrale Bedeutung der ersten Lebensjahre (0 – 4 Jahre) erhält in der Fachwelt und der Politik immer mehr Beachtung. Weil in der frühen Kindheit Weichen für das ganze Leben gestellt werden, sind Präventionsmassnahmen von Kanton, Gemeinden und privaten Institutionen wichtig. Die beiden Departemente Gesundheit und Soziales sowie Bildung und Kultur erarbeiten deshalb gemeinsam mit der Gemeindepräsidentenkonferenz ein kantonales Konzept «Frühe Kindheit». Das Konzept soll den Handlungsrahmen für das Engagement des Kantons und der Gemeinden abstecken sowie Massnahmen festlegen. Zentral ist dabei der Einbezug von Akteurinnen und Akteuren aus der Praxis.

Letzten Freitag fand deshalb in Herisau eine Tagung statt, die von 100 Personen besucht wurde. Die Beteiligung der beiden Regierungsräte Matthias Weishaupt und Alfred Stricker unterstrich die Bedeutung des Themas für Appenzell Ausserrhoden.

Im ersten Teil der Tagung befassten sich die Teilnehmenden mit dem Begriff der Frühen Kindheit und der Wichtigkeit einer gesunden Entwicklung in den ersten Lebensjahren. Danach wurden die bestehenden Angebote im Kanton besprochen und Schnittstellen hervorgehoben. In den Diskussionen wurde deutlich, dass bereits viel Arbeit geleistet wird, jedoch in einigen Bereichen noch Handlungsbedarf besteht. Die Ergebnisse der Tagung werden in die Situationsanalyse einfliessen. In den kommenden Monaten werden Handlungsfelder analysiert und konkrete Massnahmen definiert. Im gesamten Prozess soll der Einbezug von Vertreterinnen und Vertretern aus der Praxis gewährleistet werden.



Ausführlichere Informationen zum kantonalen Konzept «Frühe Kindheit» finden Sie auf der Website des Amtes für Soziales, Abteilung Chancengleichheit (www.ar.ch/chancengleichheit).

Weitere Auskunft erteilen:

Dr. Matthias Weishaupt, Regierungsrat, Direktor Departement Gesundheit und Soziales, 071 353 68 50

Alfred Stricker, Regierungsrat, Direktor Departement Bildung und Kultur, 071 353 68 22